Nachname:	
Vorname:	
Matrikelnummer:	

Klausur zu Höhere Mathematik I Maschinenbau WiSe 2022/23

Gesamtzahl der Aufgaben: 6, Gesamtpunktzahl: 60, Bearbeitungszeit: 120 Minuten

- 1. (8 Punkte)
 - a) Geben Sie die Mengen

$$I_1 = ((1,2) \cup [0,1]) \cap (0,2]$$

und

$$I_2 = \{x \in \mathbb{R} \mid |x+1| \le 2\}$$

als Intervalle an.

b) Berechnen Sie den Lotfußpunkt P^* des Punktes $P_1 = (1, 0, -1)$ zur Geraden

$$g \colon \boldsymbol{r} = \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ 3 \end{pmatrix} + \lambda \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}, \quad \lambda \in \mathbb{R}.$$

Berechen Sie außerdem den Abstand a von P_1 zu g.

c) Bei dieser Ankreuzaufgabe ergibt jede korrekte Antwort +1 Punkt(e), jede fehlende Antwort 0 Punkte, jede falsche Antwort -1 Punkt(e). Sollte diese Punktesumme negativ ausfallen, so wird sie gleich Null gesetzt.

Entscheiden Sie, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind.

- \square Wahr \square Falsch Es gilt $\sqrt{12} = 6\sqrt{2}$.
- \square Wahr \square Falsch Es gilt (n+1)! = (n+1)n! für alle $n \in \mathbb{N}$.
- 2. (13 Punkte)
 - a) Berechnen Sie jeweils den Grenzwert der Folge $(a_n)_{n\in\mathbb{N}}$.

i)
$$a_n = \frac{n^2 - 1}{2n^3 + 3}$$

ii)
$$a_n = \left(1 + \frac{2}{n}\right)^n$$

b) Gegeben ist die Folge $(b_n)_{n\in\mathbb{N}}$ mit

$$b_n = 1 + \frac{(-1)^n}{2n}.$$

- i) Zeigen Sie, dass $(b_n)_{n\in\mathbb{N}}$ weder monoton wachsend noch monoton fallend ist.
- ii) Geben Sie Infimum, Supremum, Minimum und Maximum der Folge $(b_n)_{n\in\mathbb{N}}$ an, falls diese existieren.

c) Berechnen Sie den Grenzwert der Reihe

$$\sum_{k=5}^{\infty} \frac{2^{3k-9}}{3^{2k-6}}.$$

d) Bei dieser Ankreuzaufgabe ergibt jede korrekte Antwort +1 Punkt(e), jede fehlende Antwort 0 Punkte, jede falsche Antwort -1 Punkt(e). Sollte diese Punktesumme negativ ausfallen, so wird sie gleich Null gesetzt.

Entscheiden Sie, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind.

- \square Wahr \square Falsch Die Folge $((-1)^n)_{n\in\mathbb{N}}$ hat die beiden Grenzwerte -1 und +1.
- \square Wahr \square Falsch Das Produkt einer beschränkten Folge und einer Nullfolge ist eine Nullfolge.

3. (12 Punkte)

a) Bestimmen Sie den maximalen Definitionsbereich D der Funktion

$$f: D \to \mathbb{R}, \quad f(x) = \frac{2\ln(x+1)}{2-x^2}.$$

b) Wir betrachten die Funktion

$$g: \mathbb{R} \setminus \{-1, 0\} \to \mathbb{R}, \quad g(x) = \frac{x^3 + 1}{x^2 + x}.$$

- i) Entscheiden Sie ob g in x = 0 stetig fortsetzbar ist oder ob x = 0 eine Polstelle von g ist. Geben Sie im Fall einer Polstelle an, ob ein Pol mit oder ohne Vorzeichenwechsel vorliegt.
- ii) Berechnen Sie $\lim_{x\to-\infty} g(x)$.
- iii) Berechnen Sie die Asymptote von g.
- c) Wir betrachten die Funktionen

$$u: [0, \infty) \to \mathbb{R}, \quad u(x) = 1 + \sqrt{x}$$

und

$$v: \mathbb{R} \to \mathbb{R}, \quad v(x) = \sin(x)$$

mit den Wertebereichen

$$u([0,\infty)) = [1,\infty), \quad v(\mathbb{R}) = [-1,1].$$

Entscheiden Sie jeweils ob die Verkettungen $u \circ v$ und $v \circ u$ existieren und geben Sie diese gegebenenfalls an.

d) Bei dieser Ankreuzaufgabe ergibt jede korrekte Antwort +1 Punkt(e), jede fehlende Antwort 0 Punkte, jede falsche Antwort -1 Punkt(e). Sollte diese Punktesumme negativ ausfallen, so wird sie gleich Null gesetzt.

Entscheiden Sie, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind.

- \square Wahr \square Falsch Die Funktion $f: \mathbb{R} \to [1, \infty), f(x) = x^2 + 1$ ist bijektiv.
- \square Wahr $\ \square$ Falsch Eine Polynomfunktion vom Grad $m\geq 1$ hat genaumreelle Nullstellen.

4. (11 Punkte)

a) Berechnen Sie die Ableitung der Funktion $f: \mathbb{R} \setminus \{0\} \to \mathbb{R}$ mit

$$f(x) = \frac{2^x}{x}.$$

b) Geben Sie für

$$f: [-1,1] \to \mathbb{R}, \quad f(x) = \sqrt{1-x^2}$$

möglichst große Teilintervalle von [-1,1] an, auf denen die Funktion streng monoton wachsend oder streng monoton fallend ist.

c) Bestimmen Sie alle lokalen Extremalstellen von

$$f \colon \mathbb{R} \to \mathbb{R}, \quad f(x) = x^2 e^{2x}$$

und entscheiden Sie jeweils ob eine lokale Maximal- oder eine lokale Minimalstelle vorliegt.

d) Berechnen Sie den Grenzwert

$$\lim_{x \to \infty} \frac{x \ln(x)}{x^2 + 1}.$$

e) Bei dieser Ankreuzaufgabe ergibt jede korrekte Antwort +1 Punkt(e), jede fehlende Antwort 0 Punkte, jede falsche Antwort -1 Punkt(e). Sollte diese Punktesumme negativ ausfallen, so wird sie gleich Null gesetzt.

Entscheiden Sie, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind.

- \square Wahr \square Falsch Die Funktion $f: \mathbb{R} \to \mathbb{R}$, $f(x) = x^3$ hat in x = 0 eine Sattelstelle.
- \square Wahr \square Falsch Die Funktion $f: \mathbb{R} \to \mathbb{R}, \ f(x) = |x|$ ist in x = 0 differenzierbar mit Tangente T(x) = 0.
- 5. (9 Punkte)
 - a) Berechnen Sie das Integral

$$\int_0^2 x e^x \, dx$$

mit partieller Integration.

b) Berechnen Sie das Integral

$$\int \frac{1}{(\frac{x}{2}-1)^2} \, dx$$

mit der Substitution

$$x = h(t) = 2t + 2.$$

c) Bei dieser Ankreuzaufgabe ergibt jede korrekte Antwort +1 Punkt(e), jede fehlende Antwort 0 Punkte, jede falsche Antwort -1 Punkt(e). Sollte diese Punktesumme negativ ausfallen, so wird sie gleich Null gesetzt.

Entscheiden Sie, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind.

 \Box Wahr \Box Falsch Der Ansatz für die Partialbruchzerlegung von

$$\frac{1}{x^2(x^2+1)}$$

lautet

$$\frac{A}{x} + \frac{B}{x^2} + \frac{Cx + D}{x^2 + 1}.$$

 \square Wahr \square Falsch

- 6 (7 Dunlete)
- funktionen von f bezeichnet.

a) Bestimmen Sie das Taylor-Polynom 2. Ordnung in $x_0 = 0$ der Funktion

$$f: \mathbb{R} \to \mathbb{R}, \ f(x) = \cos(x)^2$$
.

b) Berechnen Sie mit Hilfe der geometrischen Reihe die Taylor-Reihe der Funktion

$$f: \mathbb{R} \to \mathbb{R}, \ f(x) = \frac{1}{2 + 8x^2}$$

im Entwicklungspunkt $x_0 = 0$.

c) Bei dieser Ankreuzaufgabe ergibt jede korrekte Antwort +1 Punkt(e), jede fehlende Antwort 0 Punkte, jede falsche Antwort -1 Punkt(e). Sollte diese Punktesumme negativ ausfallen, so wird sie gleich Null gesetzt.

Entscheiden Sie, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind.

 \square Wahr \square Falsch Es gilt

$$\frac{1}{1-x} = \sum_{n=0}^{\infty} x^n$$

Mit dem unbestimmten Integral $\int f(x) dx$ wird die Menge aller Stamm-

für alle $x \in \mathbb{R}$.

 \square Wahr \square Falsch Wenn $f: \mathbb{R} \to \mathbb{R}$ eine unendlich oft differenzierbare Funktion ist, so hat die Taylorreihe von f den Konvergenzradius $r = \infty$.